

## Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSG Lindau-Zech II : SV Deuchelried III  
Samstag, 20.11.2021, 15:30 Uhr

### Kleiner sichert dem SV Deuchelried III zwei Punkte

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Deuchelried III ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 gegen die TSG Lindau-Zech II. 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Oliver Kriesche den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Kleiner und Kriesche, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Ausreichend spielerische Mittel hatten Patzer / Hengge letztlich parat, um Holzmüller / Fuchs zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nach gewonnenem ersten Satz gaben nachfolgend Leonhard / Breitruck das Spiel gegen Fuchs / Kleiner noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Eher ungefährdet war wiederum der 3:0-Erfolg von Radlinger / Hotz gegen Barth / Kriesche. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Lange dagegenhalten konnte daraufhin Björn Patzer beim 2:3 gegen Oliver Barth. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Reinhard Hengge gewann gegen Peter Fuchs mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hengge zu Ende ging. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Heiko Leonhard und Stefan Fuchs, die Heiko Leonhard letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Leonhard mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Keine Chancen hatte wiederum Achim Breitruck bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michael Holzmüller. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht ganz mithalten konnte Bernhard Radlinger, beim 8:11, 11:7, 6:11, 2:11 gegen Oliver Kriesche, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bei der 1:3-Niederlage gegen Roman Kleiner hatte Tobias Hotz nur im ersten Satz eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später für Björn Patzer beim 2:3 gegen Peter Fuchs. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Reinhard Hengge gewann gegen Oliver Barth mit 3:2. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Heiko Leonhard das Spiel gegen Michael Holzmüller und gewann 3:1. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Gekämpft bis zum Schluss hatte Achim Breitruck in der Partie gegen Stefan Fuchs, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernhard Radlinger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Roman Kleiner verlor. Die siebringende Taktik fehlte Tobias Hotz bei seiner 0:3-Niederlage gegen Oliver Kriesche von Beginn an. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG Lindau-Zech II am 04.12.2021 gegen den SV Neuravensburg versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 27.11.2021 gegen den ASV Waldburg mitnehmen.

#### Statistik:

TSG Lindau-Zech II

---

Doppel: Patzer / Hengge 1:0, Leonhard / Breittruck 0:1, Radlinger / Hotz 1:0

Einzel: B. Patzer 0:2, R. Hengge 2:0, H. Leonhard 2:0, A. Breittruck 0:2, B. Radlinger 0:2, T. Hotz 0:2

**SV Deuchelried III**

Doppel: Fuchs / Kleiner 1:0, Holzmüller / Fuchs 0:1, Barth / Kriesche 0:1

Einzel: P. Fuchs 1:1, O. Barth 1:1, M. Holzmüller 1:1, S. Fuchs 1:1, R. Kleiner 2:0, O. Kriesche 2:0